

Preisblatt 1: Netznutzung für Kunden mit reg. Leistungsmessung

Preisstand 01. Januar 2008

Ab einer Jahresenergiemenge von 100.000 kWh ist gemäß § 12 der Netzzugangsverordnung eine registrierende Leistungsmessung und somit die Abrechnung nach Preisblatt 1 erforderlich. Auf Wunsch des Kunden kann eine Abrechnung auf Basis einer registrierenden Leistungsmessung auch bei Jahresenergiemenge von weniger als 100.000 kWh auf der Basis dieses Preisblattes erfolgen.

Jahresleistungspreissystem

Jahresbenutzungsdauer < 2.500 Stunden

Entnahmestelle im:	Leistungspreis € / (kW · a)	Arbeitspreis Ct / kWh
Hochspannungsnetz	2,80	1,97
Hochspannungsnetz inkl. Umspannung	3,32	2,00
Mittelspannungsnetz	3,78	2,06
Mittelspannungsnetz inkl. Umspannung	3,35	2,83
Niederspannungsnetz	3,67	3,59

Jahresbenutzungsdauer ≥ 2.500 Stunden

Entnahmestelle im:	Leistungspreis € / (kW · a)	Arbeitspreis Ct / kWh
Hochspannungsnetz	50,38	0,06
Hochspannungsnetz inkl. Umspannung	48,15	0,21
Mittelspannungsnetz	39,43	0,63
Mittelspannungsnetz inkl. Umspannung	65,58	0,34
Niederspannungsnetz	60,93	1,30

Monatsleistungspreissystem

Für Kunden mit einer zeitlich begrenzten hohen Leistungsaufnahme kann eine Abrechnung auf Basis des Monatsleistungspreissystems gewählt werden. Die Abrechnung auf Basis dieses Preissystems muss beim Netzbetreiber vor Beginn des Abrechnungsjahres angefragt werden. Es erfolgt keine Bestpreisabrechnung.

Entnahmestelle im:	Leistungspreis € / (kW · Monat)	Arbeitspreis Ct / kWh
Hochspannungsnetz	8,40	0,06
Hochspannungsnetz inkl. Umspannung	8,03	0,21
Mittelspannungsnetz	6,57	0,63
Mittelspannungsnetz inkl. Umspannung	10,93	0,34
Niederspannungsnetz	10,16	1,30

Die oben genannten Preise beinhalten die Netzverluste, Systemdienstleistungen sowie die Kosten des vorgelagerten Netzes.

Die genannten Preise verstehen sich zuzüglich der Preise für Messstellenbetrieb, Messung und Abrechnung sowie der jeweils gültigen Konzessionsabgabe.

Außerdem sind die Mehrkosten aus dem KWKG-Gesetz in Höhe von **0,199 Ct/kWh** für die ersten 100.000 kWh und **0,05 Ct/kWh** für die über 100.000 kWh hinausgehenden Energiemengen hinzuzurechnen.

Netzreservekapazität

Netzkunden, die eine Eigenerzeugungsanlage betreiben, können Netzreservekapazitäten bestellen, soweit sie bei einem Ausfall ihrer Eigenerzeugungsanlage Reservestrom über das Netz der STAWAG Netz GmbH beziehen möchten. Für die Reservekapazität gilt ein jährliches Leistungsentgelt (EUR/kW/a) in Abhängigkeit von der Dauer der jährlichen Reserveinanspruchnahme und der Spannungsebene des Netzanschlusses der Anlage:

	0 bis 200 h/a	200 bis 400 h/a	400 bis 600 h/a
Entnahmestelle im:	Leistungspreis €/kW/a	Leistungspreis €/kW/a	Leistungspreis €/kW/a
Hochspannungsnetz	13,91	16,69	19,47
Hochspannungsnetz inkl. Umspannung	16,64	19,96	23,29
Mittelspannungsnetz	23,65	28,39	33,12
Mittelspannungsnetz inkl. Umspannung	23,84	28,61	33,38
Niederspannungsnetz	43,70	52,44	61,18

Messstellenbetrieb, Messung und Abrechnung:

	Messstellenbetrieb	Messung	Abrechnung
Entnahmestelle im:	€ pro Jahr und Messstelle	€ pro Jahr und Messstelle	€ pro Jahr und Messstelle
Hochspannungsnetz	3.000,00	530,00	220,00
Mittelspannungsnetz	550,00	350,00	220,00
Niederspannungsnetz	180,00	300,00	220,00

Für einen kundenseitig gestellten 230-V- Anschluss und eine analoge Telekommunikations-einrichtung wird ein Abschlag von 60,00 € unabhängig von der Spannungsebene eingeräumt. Bei kundenseitig gestelltem Wandlersatz in der Mittelspannung wird ein Preisabschlag von 120,00 € pro Jahr und bei kundenseitig gestelltem Wandlersatz in der Niederspannung wird ein Preisabschlag von 30,00 € pro Jahr gewährt.

Leistungsumfang: Erfassung von Wirk- und Blindleistung auf ¼-Stunden-Basis
 Fernauslesung der Messdaten
 Datenaufbereitung
 Bereitstellung der Daten
 Abrechnung der Netznutzung

Zusätzliche Datenbereitstellung durch den Netzbetreiber (nur mit Vollmacht des Kunden):

	€ pro Lastgang und Bereitstellung
Datenbereitstellung pro Lastgang	40,00

Bereitstellung eines Zählers mit potenzialfreiem Wirkarbeitsimpulsgeber:

	€ pro Zähler und Jahr
Aufpreis pro Zähler	37,00

Konzessionsabgabe und sonstige Preisbestandteile:

Konzessionsabgabe

	Preis Ct / kWh
Gemessene Jahreshöchstlast > 30 kW und Jahresverbrauch > 30.000 kWh	0,11
Gemessene Jahreshöchstlast ≤ 30 kW oder Jahresverbrauch ≤ 30.000 kWh	1,99

Blindstrom

Überschreitet die gesamte während des Abrechnungsmonats bezogene induktive oder kapazitive Blindarbeit 50 % der während dieses Abrechnungsmonats bezogenen Wirkarbeit, beträgt der Preis für die 50 % der Wirkarbeit (kWh) übersteigende induktive oder kapazitive Blindarbeit (kvarh) **0,92 Ct/kvarh**.

Steuern:

Alle im Preisblatt ausgewiesenen Entgelte verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer von derzeit 19%.

Preisblatt 2: Netznutzung für Kunden ohne reg. Leistungsmessung - Privat- und Gewerbekunden -

Preisstand 01. Januar 2008

Jahrespreissystem

	Grundpreis € / a	Arbeitspreis Ct. / kWh
Nettopreis	18,00	3,96

Die oben genannten Preise beinhalten die Netzverluste, Systemdienstleistungen sowie die Kosten des vorgelagerten Netzes.

Die Preise verstehen sich zuzüglich der Preise für Messung und Abrechnung, Konzessionsabgaben und Mehrkosten aus dem KWK-Gesetz in Höhe von **0,199 Ct/kWh** für die ersten 100.000 kWh.

Messstellenbetrieb, Messung und Abrechnung:

	Messstellenbetrieb € / a	Messung € / a	Abrechnung € / a
Wechselstrom - Eintarifzähler	9,50	5,20	12,00
Drehstrom - Eintarifzähler	10,00	5,20	12,00
Mehrtarifzähler	20,00	8,00	12,00

Darüber hinaus werden bei der Verwendung folgender Geräte Zusatzkosten fällig:

Zusatzgeräte	Messstellenbetrieb € / a
Wandlersatz	30,00
Schaltgerät	15,00

Entnahme durch Elektro-Speicherheizungen und sonstige unterbrechbare Verbrauchseinrichtungen:

	Arbeitspreis Ct. / kWh
Niederspannung	1,50

Konzessionsabgabe:

	Nettopreis Ct. / kWh
Gemessene Jahreshöchstlast > 30 kW und Jahresverbrauch > 30.000 kWh	0,11
Gemessene Jahreshöchstlast ≤ 30 kW oder Jahresverbrauch ≤ 30.000 kWh	1,99

Jahresmehr-/ Jahresmindermengenausgleich:

Da das Entnahmeverhalten des Kunden ohne Leistungsmessung nicht bekannt ist, erfolgt die Einspeisung anhand des analytischen Lastprofils, d.h. im Nachhinein festgelegter fortlaufender ¼-h-Werte auf Basis der Restlastkurve.

Für die Abrechnung der jährlichen Abweichung zwischen der bilanzierten Energiemenge und der tatsächlich vom Kunden verbrauchten Energie wird die Jahresmehr- und Jahresmindermenge berechnet und vergütet. Die zugrunde liegenden Preise werden analog zu § 13 der Verordnung über den Zugang zu Elektrizitätsversorgungsnetzen ermittelt. Diese Preise werden auf der Internetseite www.stawag-netz.de veröffentlicht.

Darüber hinaus behalten wir uns vor, erhöhte Kosten, die uns als Verteilnetzbetreiber aufgrund von neuen oder geänderten Gesetzen entstehen, zusätzlich und – sofern zutreffend – auch rückwirkend im Zuge der Netznutzung weiterzuberechnen.

Steuern:

Alle im Preisblatt ausgewiesenen Entgelte verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer von derzeit 19%.

